

— Gesicherte Anlagenbedienung – auch bei Ausfall der Automationsstation

Lokale Vorrangbedienebene – made in Germany

Falls die Automationsstation zur Steuerung und Regelung Ihrer TGA-Anlage nicht funktionsfähig ist, fällt der Automatikbetrieb über das Gebäudeautomationssystem sowie die Bedienung der Anlage über den PC aus. Um vor allem auch systemkritische Anlagen in solchen Fällen weiterhin betreiben, überwachen und bedienen zu können, kommen zur manuellen Notfallbedienung unsere lokalen Vorrangbedienebenen (LVB/Nothandbedienung) im Schaltschrank zum Einsatz. Die analogen und digitalen Schalt- bzw. Meldemodule werden parallel zu den Automationsstationen mit den Steuer- und Regelkomponenten der TGA-Anlagen verbunden und ermöglichen deren Bedienung manuell über Drehschalter, Taster oder Potentiometer.



Dank der Variantenvielfalt unserer LVB-Module können Sie alle betriebs- und versorgungskritischen Funktionen Ihrer Anlage weiterhin bedienen und überwachen. Sammelstörmeldemodule geben Ihnen eine Übersicht über alle anliegenden Störungen.

Highlights im Überblick

Hohe Flexibilität in Abbildung und Steuerung Ihrer Anlage

- Kombi-Module eignen sich für die Steuerung von Anlagenbaugruppen – erhöht die Übersicht und reduziert die Summe der LVB-Module
- 27 Varianten individuell kombinierbar
- Einsetzbar in Gebäudeautomationslösungen anderer Hersteller
- Individuelle Beschriftung der Module durch bedruckbare Papierenleger

Einfache Überwachung des Automatikbetriebs der Anlage

- Örtliche Meldung und Fernmeldung des Automatikbetriebs

Schnelle Projektierung

- Zeit- und Kostenersparnis bei der Projektierung durch kostenlos verfügbare E-PLAN Makros aller LVB-Module

Eigene Fertigung

- Entwicklung und Produktion auf eigener DEOS SMD-Fertigung
- Flexible Lieferung und wettbewerbsfähige Preise
- Höchste Produktqualität dank hochwertiger Bauteile
- Komplettlösung für den Einbau in die Schaltschranktür

VDI/DIN EN ISO Konformität

- Ausführung gemäß VDI 3814 und DIN EN ISO 16484-2

Lokale Vorrangbedienebene

**Flexibilität. Qualität.
Sicherheit.**



Klare Strukturen

Unsere Kombi-Module (analog und digital) eignen sich für die Steuerung von Anlagenbaugruppen. Dadurch wird eine 1:1-Zuordnung von Anlagenbaugruppen wie Zu- und Abluftventilator, Lufterhitzer, Luftkühler oder auch Befeuchter zu einem Kombi-Modul möglich. Dies sorgt für eine klare Struktur und unterstützt die Übersichtlichkeit. Des Weiteren kann die Summe der notwendigen LVB-Module reduziert werden.

Mit den DEOS LVB-Modulen haben Sie einen schnellen Überblick darüber, ob sich Ihre Anlage aktuell im Automatik- oder Handbetrieb befindet.



Hierfür stehen Ihnen zwei Möglichkeiten zur Verfügung:

- **Optischer Überblick**
Alle Drehschalter zeigen bei Automatikbetrieb in die gleiche Richtung, sodass Sie auf einen Blick die aktuelle Betriebsart erkennen.
- **Örtliche Meldung und Fernmeldung des Automatikbetriebs**
Über LVB-Module wird ein Statussignal ausgegeben, über das der Automatikbetrieb überwacht werden kann. Dieses Statussignal können Sie über ein LVB-Melde-Modul lokal anzeigen lassen oder auf eine GLT aufschalten. Verbinden Sie hierzu alle Klemmen der Drehschalter (mit der Benennung „CTL“) aller Module und schließen sie an den Controller (DI) an.

Sicherheit bei Montage und Betrieb

Unsere Einbaurahmen in verschiedenen Größen (mit 5, 8 oder 10 Steckplätzen) erleichtern Ihnen die Montage der LVB-Module am Schaltschrank, sorgen für eine stabile Installation und stellen Kontaktschutz während des Betriebs sicher, indem der unter Spannung stehende Produktteil abgedeckt wird. Für den Einbau der LVB-Module in Server- oder Netzwerkschaltschränke erhalten Sie bei uns spezielle 19-Zoll-Einbaurahmen mit 10 Steckplätzen.

Ihr Mehrwert mit DEOS

Wir bieten Ihnen das Gesamtpaket: Neben den LVB-Modulen für die lokale Bedienung von systemkritischen Anlagen der technischen Gebäudeausrüstung liefern wir Ihnen auch sämtliche Komponenten zur Gebäudeautomation wie Automationsstationen, GLT, Cloud-Systeme und vieles mehr. Wir beraten Sie gerne und erarbeiten gemeinsam Ihre individuelle Lösung.



Folgen Sie uns in den sozialen Netzwerken und bleiben Sie immer informiert.